

ESV

Die Prinzipal-Agenten-Theorie in der Finanzwirtschaft

Analysen und Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis

Herausgegeben von

Prof. Dr. Reinhard Heyd und Dr. Michael Beyer

Mit Beiträgen von

Dr. Michael Beyer

Dr. Werner Gleißner

WP/StB Ingo Haug

Prof. Dr. Reinhard Heyd

Samuel E. Lehmann

Dr. Frank Lerch

Monika Riediger

Ingo Wilhelm Storz

Dr. Henrik Vogel

Birgit von Bruchhausen

Diana Wieske

WP/StB Daniel Wolf

Ingmar Wulfert

Daniel Zorn

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
[ESV.info/978 3 503 12991 1](http://ESV.info/978_3_503_12991_1)

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 12991 1
eBook: ISBN 978 3 503 12992 8

Alle Rechte vorbehalten
©Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2011
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen
der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft
für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und
entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm
Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Bindung: Danuvia Druckhaus Neuburg

Vorwort

Die Anwendung einer Theorie in der Praxis – hier der Finanzwirtschaft – könnte bei einigen Lesern für Verwunderung sorgen, da Theorie und (die vergleichsweise oftmals unsaubere) Praxis sehr häufig unvereinbar erscheinen. Für uns ging es bei diesem Projekt jedoch genau darum, die vielfältigen Anknüpfungspunkte einer ausgewählten Theorie zur Praxis aufzuzeigen. Dabei wird deutlich, dass vielzählige betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Probleme der Finanzwirtschaft auf der Prinzipal-Agenten-Theorie basieren, Handlungsempfehlungen aus dieser abgeleitet werden können oder Sachverhalte ergänzend aus diesem Blickwinkel analysiert werden können.

Die Idee zu diesem Herausgeberwerk entstand in der Endphase der Promotion von Dr. Michael Beyer, die von Herrn Prof. Dr. Reinhard Heyd betreut wurde. Eine Zielstellung für die mündliche Abschlussprüfung war es unter anderem, basierend auf einer zentralen betriebswirtschaftlichen Theorie ein für die Praxis relevantes und aktuelles Thema zu analysieren. Die Literaturrecherche offenbarte jedoch ein für diese Zwecke zwiespaltiges Ergebnis. Zwar gibt es eine Vielzahl an Ausführungen zur Prinzipal-Agenten-Theorie (insbesondere in der Management- und Auditliteratur), doch wird die oben angesprochene Verknüpfung zu konkreten und aktuell diskutierten Themen mit Praxisrelevanz aus unserer Sicht nur in wenigen ausgewählten Werken vorgenommen.

Wir möchten uns daher herzlich bei allen mitwirkenden Autoren bedanken, die diese Idee unterstützt haben und mit Ihrem Beitrag nachhaltig zur Realisierung dieses Herausgeberwerkes beigetragen haben. Unser Dank gilt auch dem Erich Schmidt Verlag für die konstruktive Zusammenarbeit.

Ulm, Zürich
April 2011

Prof. Dr. Reinhard Heyd

Dr. Michael Beyer

Verzeichnis der Beiträge

VORWORT	5
VERZEICHNIS DER BEITRÄGE	7
Reinhard Heyd und Michael Beyer Einleitung	9
Reinhard Heyd und Michael Beyer Die Prinzipal-Agenten-Theorie – Eine Einführung mit Anknüpfungspunkten an die finanzwirtschaftliche Praxis	15
THEMENKREIS 1: ANKNÜPFUNGSPUNKTE ZWISCHEN DER PRINZIPAL- AGENTEN-THEORIE UND FINANZPOLITISCHER SOWIE FINANZWIRTSCHAFTLICHER THEMENSTELLUNGEN	
Monika Riediger und Frank Lerch Der Europäische Bankenstresstest – Transparenz als Mittel zur Überwindung von Unsicherheit in der Krise?	43
Henrik Vogel Die Prinzipal-Agenten-Theorie und das Bankgeheimnis in Deutschland und in der Schweiz	69
Daniel Wolf Aspekte der Unternehmenssanierung im Licht der Prinzipal-Agenten-Theorie	87
THEMENKREIS 2: DIE IN- UND EXTERNE BERICHTERSTATTUNG IM LICHT DER PRINZIPAL-AGENTEN-THEORIE	
Ingmar Wulfert und Diana Wieske Die externe Rechnungslegung aus der Perspektive der Prinzipal-Agenten- Theorie – unter besonderer Berücksichtigung der Rechnungslegungsvor- schriften für Finanzinstrumente	105
Ingo Wilhelm Storz Die Selektion des Abschlussprüfers als Instrumentarium zur Überwindung der Informationsasymmetrien zwischen Eigentümer und Management	133

Ingo Haug und Daniel Zorn	149
Der risikoorientierte Prüfungsansatz im Mittelstand vor dem Hintergrund der Prinzipal-Agenten-Theorie	
Reinhard Heyd und Michael Beyer	171
Bedeutung des Corporate Governance Reportings nach neuem Recht	
THEMENKREIS 3: DIE ROLLE DER MANAGER SOWIE DEREN UNTERNEHMERISCHE EINFLUßNAHME ALS UNTERSUCHUNGS- GEGENSTAND DER PRINZIPAL-AGENTEN-THEORIE	
Birgit von Bruchhausen	201
Kritische Würdigung der Prinzipal-Agenten-Theorie aus organisationspsychologischer Sicht	
Samuel E. Lehmann	225
Performance Steuerung und Qualitätsmessung im Banking Sektor: Was lernen wir aus der Subprime-Krise?	
Werner Gleißner	243
Kritische Analyse von Entscheidungsvorlagen – Ein praxisorientierter Ansatz zur Reduzierung der Informationsasymmetrie zwischen Vorstand und Aufsichtsrat	
AUTORENVERZEICHNIS	259
STICHWORTVERZEICHNIS	265